

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1998/10/30 10b77/98z, 10b231/03g, 10b64/08f, 10b138/19d

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 30.10.1998

Norm

AHG §1 Cc

AHG §3 Cd3

AVG §13a

AVG §61

EisbG §33

WRG §32 Abs5

WRG §137

Rechtssatz

Die Belehrungspflicht im Sinn des§ 13a AVG ist ausdrücklich auf verfahrensrechtliche Angelegenheiten eingeschränkt und bezieht sich nicht auch auf die Belehrung in der Sache selbst. Sie hat nicht etwa zum Inhalt, eine Partei darüber zu belehren, welche Anträge sie zu stellen hat, um alle gesetzlich erforderlichen Bewilligungen zum Bau beziehungsweise Betrieb von Anlagen zu erreichen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 77/98z

Entscheidungstext OGH 30.10.1998 1 Ob 77/98z

Veröff: SZ 71/182

- 1 Ob 231/03g

Entscheidungstext OGH 12.08.2004 1 Ob 231/03g

nur: Die Belehrungspflicht im Sinn des § 13a AVG ist ausdrücklich auf verfahrensrechtliche Angelegenheiten eingeschränkt und bezieht sich nicht auch auf die Belehrung in der Sache selbst. (T1); Beisatz: Die Belehrungspflicht darf nicht überspannt werden. (T2); Beisatz: Hier: Eine Belehrung dahingehend, dass eine - wenngleich nicht erfolgversprechende - Berufung dennoch erhoben werden soll, um sich so den Weg zum Verfassungsgerichtshof zu wahren, würde den Rahmen des § 13a AVG sprengen. (T3); Veröff: SZ 2004/118

- 1 Ob 64/08f

Entscheidungstext OGH 16.09.2008 1 Ob 64/08f

Auch; Beisatz: Es ist grundsätzlich nicht Sache einer Behörde, die um die Erteilung einer bestimmten Bewilligung angegangen wird, den Antragsteller anzuleiten, dass er die noch erforderlichen weiteren Bewilligungen erwirken müsse, oder diesen darüber zu belehren, wie sein Ansuchen inhaltlich zu gestalten sei, um diese weiteren Bewilligungen problemlos zu erlangen. (T4); Veröff: SZ 2008/130

- 1 Ob 138/19d

Entscheidungstext OGH 23.10.2019 1 Ob 138/19d

Auch; Beis wie T4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0111135

Im RIS seit

29.11.1998

Zuletzt aktualisiert am

27.11.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>